BENHOLZ · MACKNER · FAUST
Rechtsanwälte / Fachanwälte

RAe Benholz · Mackner · Faust | Wittbräucker Strasse 42 | 44287 Dortmund

Mein Schwerte
Hörder Str. 48

58239 Schwerte

vorab per Email: redaktion@meinschwerte.de

Thomas Benholz
Fachanwalt für Familienrecht
Erbrecht
Verkehrsrecht

Jens Mackner
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Urheberrecht

Roland Faust
Fachanwalt für Baurecht
und Architektenrecht
Fachanwalt für Mietrecht
und Wohnungseigentumsrecht
Forderungsmanagement

Wittbräucker Strasse 42
D-44287 Dortmund (Aplerbeck)
Telefon 02 31 - 44 50 15
Telefax 02 31 - 44 50 92
E-Mail info@bmf-recht.de
www.bmf-recht.de
www.fachanwälte-dortmund.de

Bankverbindungen
Sparkasse Dortmund
IBAN: DE43 4405 0199 0101 0009 90
BIC: DORTDE33XXX
Deutsche Bank Dortmund
IBAN: DE07 4407 0024 0300 4488 00
BIC: DEUTDEDB440
Postbank Dortmund
IBAN: DE18 4401 0046 0397 1074 69
BIC: PBNKDEFFXXX

Bei Antwort u. Zahlung bitte angeben:
ab D5/2050-20

Dortmund, den 12.08.2020

Offener Brief

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin Anwohner der Schwerterheide und habe zu Beginn der Coronakrise über die Nachbarschaft und mittlerweile auch über die Presse die Information erhalten, dass der Bereich von zwei Grundstücken örtlich der Waldstraße und angrenzend zum Wald einer Grundstücksgröße von mehr als drei Hektar (Schwerte Flur 6, Flurstück 212 und Flur 5, Flurstück 4) von der Immobilienentwicklungsgesellschaft GmbH der Stadt Schwerte erworben und in Zukunft bebaut werden soll.

Bekanntlich handelt es sich bei beiden Flächen um Landschaftsschutzgebiete mit angrenzendem Naturschutzgebiet, wobei in diesem in direkter Näher eine Fläche von 16,2 Hektar im Schwerter Wald als "Wildentwicklungsgebiet" laut Bekanntmachung des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur -und Verbraucherschutz- vom 28.11.2019 ausgewiesen ist. Die Widmung des "Wildentwicklungsgebiets" geht zurück auf ein Konzept vom Ausschuss für Infrastruktur, Stadtentwicklung und Umwelt des Rats der Stadt Schwerte aus November 2018, das sogenannte "ökologische Waldkonzept". Vor diesem Hintergrund hat die biologische Station des Kreises Unna/ Dortmund vom Landesamt für

Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) den Auftrag zur Biotopkartierung erhalten.

Die von der IIG erworbenen Grundstück sind direkte Anschlussflächen zum Naturschutzgebiet bzw. zum Waldentwicklungsgebiet.

Würde eine Bebauung der Fläche, unabhängig vom Umfang erfolgen, würde sich ein entsprechender Lärm- und Zivilisationsdruck auf die geschützten Flächen und deren Bewohner ergeben. Es würde ohne Ruhe- bzw. Auslaufzone ein Baugebiet mit den entsprechenden Emissionen bei der Erstellung und späteren Nutzung zu der Naturfläche ergeben, die vom Rat der Stadt Schwerte regelmäßig als Naherholungsgebiet bezeichnet wird. Darüber hinaus würde eine Entwicklung und Bebauung der Fläche mehrere Jahre Dauerlärm für den angrenzenden Wald und seine Bewohner bedeuten.

Dieser Ausverkauf der landwirtschaftlichen Flächen führt nicht nur zu den vorgenannten Emissionen, sondern auch zu einer weitreichenden Versieglung und dem Umstand, dass ein bisher noch ländlich geprägter Rückzugsraum in der Stadt Schwerte nahezu vollständig versiegelt wird. Dieser Ausverkauf der landwirtschaftlichen Flächen macht es den wenigen noch vorhandenen Bauern in der Schwerterheide unmöglich, zu erschwinglichen Preisen landwirtschaftliche Flächen zu pachten und zu nutzen.

Vertreter der Stadt und politischen Partei wurden teilweise direkt angesprochen und es ergibt sich bisher für die Nachbarschaft und mich der Eindruck, dass die Fraktion der CDU und der SPD sich bereits in der Weise verständigt und positioniert habe, dass die Entwicklung der vorgenannten Fläche bereits außerhalb der politischen Gremien beschlossen wurde.

Mich und die Nachbarschaft interessiert natürlich insbesondere im Hinblick auf die bevorstehenden Wahlen die Positionierung der einzelnen Fraktionen des Rates der Stadt Schwerte zum vorgenannten Thema.

Freunde und Nachbarschaft Schwerterheide sind derzeit dabei sich zu organisieren,um das vorgenannte Thema öffentlich zu machen und dort Einfluss zu nehmen. Einen ersten Eindruck vermittelt die Webseite: www.bi-schwerterheide.de

Wir sehen daher Rückäußerungen, insbesondere der Ratsfraktionen mit viel Interesse entgegen und kündigen insoweit an, dass wir an den notwendigen politischen Prozessen und den dort vorgesehenen Bürgerbeteiligungen regen Anteil nehmen werden.

Mit freundlichen Grüßen

- Jens Mackner -
Rechtsanwalt

Anlage: Verteiler

Verteiler:

- Bürgermeister Dimitrios Axourgos
- Fraktionen des Rates der Stadt Schwerte:
  - CDU- Fraktion
  - SPD-Fraktion
  - Die Grünen
  - WfS-Fraktion
  - Die Linke-Fraktion
- Kreis Unna
- Ruhrnachrichten Schwerte
- Ruhrnachrichten Dortmund
- Ruhr Bote
- Mein Schwerte
- Herr Friedrich Ostendorf mdB
- Herr Oliver Krischer mdB
- ehemaliger Bürgermeister Heinrich Böckelühr
- IEG Schwerte